

Posener Zeitung.

Neuzeit
Nachrichten.

Course u.
Depeschen.

Nr. 665.

Freitag, 21. September.

1883.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 21. September (Telegr. Agentur.)

Not. v. 20.		Not. v. 20.	
Weizen fest	183 50	Spiritus ermattend	53 70
September-Oktober	183 -- 183 --	loco	53 80
April-Mai	197 -- 196 --	September	54 40
Roggen fest	148 50	September-Oktober	52 70
September-Oktober	148 25	November-Dezember	50 40
Oktober-November	150 -- 150 --	April-Mai	51 60
April-Mai	156 25	Hafer	
Rübböl rubig	66 60	September-Oktober	129 75
September-Oktober	66 80	Ründig. für Roggen	250 550
April-Mai	66 20	Ründig. Spiritus	200000 70000
Dels-Gn. C. St.-Pr. 85 -- 85 10		Russ. an. Orient. Anl. 57 25	57 40
Halle-Sorauer " 111 50	112 25	" Bod.-Rr. Pfd. 85 75	85 75
Ditpr. Südb. St. Act. 134 10	134 25	" Präm.-Anl. 1866 130 75	130 75
Mainz-Ludwigshf. " 114 75	114 50	Pos. Provinz.-B.-A. 122 25	122 --
Marienbg. Mawlfa " 109 50	109 90	Landwirthschft. B. A. 77 25	77 25
Pronprinz Rudolf " 71 40	71 25	Posener Spritfabrik 80 75	80 60
fr. Silberrente 66 90	67 --	Reichsbank 151 --	151 --
gar 5/8 Papierr. -- --	73 50	Deutsche Bank Akt. 151 --	151 --
o. 4/8 Goldrente 74 50	74 60	Diskontokommandit 195 75	195 80
fl. Engl. Anl. 1877 93 10	93 10	Rönigs-Laurabütte 135 75	135 80
" 1880 72 40	72 50	Dortmund. St.-Pr. 99 --	99 10
Nachbörse: Franzosen 547 50		Kredit 503 50	Lombarden 262 --

Galgier. C.-A. 125 --	125 50	Russische Banknoten	202 --
Pr. Konj. 4/8 Anl. 101 90	101 90	Russ. Engl. Anl. 1871 87 10	87 25
Posener Pfandbriefe 101 --	101 --	Poln. 5% Pfandbr. 62 75	62 60
Posener Rentendriefe 100 90	100 90	Poln. Liquid.-Pfdbr. 55 30	55 25
Deiter. Banknoten 171 80	170 80	Deiter. Kredit-Akt. 504 --	506 --
Deiter. Goldrente 84 75	84 75	Staatsbahn 549 --	549 50
1860er Loose 119 25	119 10	Lombarden 262 50	263 --
Italiener 91 25	91 30	Fondst. schwach	
Rum 6% Anl. 1880 103 40	103 25		

Stettin, den 21. September. (Telegr. Agentur.)

Not. v. 20.		Not. v. 20.	
Weizen fest	188 --	April-Mai	66 --
September-Oktober	187 50	Spiritus rubig	
Oktober-November	188 --	loco	52 80
April-Mai	198 --	September	52 80
Roggen fest	147 --	September-Oktober	51 70
September-Oktober	147 --	April-Mai	50 90
Oktober-November	147 --	Petroleum	
April-Mai	154 --	loco	845 --
Rübböl unverändert	66 --	Rübsen	
September-Oktober	65 75		

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Durchschnitts-Marktpreise nach Ermittlung der k. Polizei-Direktion
Pösen, den 21. Sept.

Gegenstand.		schw. W.		mittel W.		gering. W.		Mitte.	
		W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.	W.	Pf.
Weizen	höchster	20	40	19	50	18	50	19	15
	niedrigster	20	19	19	17	17	50		
Roggen	höchster	15	30	14	60	14	14	14	48
	niedrigster	100	14	90	14	30	13	80	
Gerste	höchster	14	30	13	80	13	10	13	53
	niedrigster	14	14	13	50	12	50		
Hafer	höchster	14	20	13	50	13	50	13	65
	niedrigster	13	90	13					

Anderer Artikel.

	pro 100 Kilo	höchst.	niedr.	Mitte.	Kindsf. v. d.	höchst.	niedr.	Mitte.
		M. Pf.	M. Pf.	M. Pf.			M. Pf.	M. Pf.
Stroh		4	50	3	50	4		
Richt-					Keule	1	40	1
Krumm-					Bauchfleisch	1	20	90
Heu		7		5	Schweinef.	1	40	1
Erbsen					Hammeff.	1	30	90
Linjen					Kalbsteisch	1	40	1
Bohnen					Butter	2	40	2
Kartoffeln		3	40	2	80	3	10	2
					Eier pr. Schock	2	80	2
								70
								275

Börse zu Pösen.

Pösen, 21. September. [Amtlicher Börsenbericht.]
Roggen. Gefündigt -- Centner. Ründigungspreis 145, per Sept. 145, per Sept.-Okt. 145, per Okt.-Nov. 145,50, per Nov.-Dez. 146, per April-Mai 150.

Spiritus (mit Faß.) Gefündigt -- Liter. Ründigungspreis 52,20, per Sept. 52,20, per Okt. 50,50, per Nov.-Dez. 49,10, per April-Mai 50,50. Loco ohne Faß 52,80.

Pösen, 21. September. [Börsenbericht.]
Spiritus fest. Gefündigt -- Liter. Ründigungspreis --, per Sept. 52,10 bez. Br., per Okt. 50,50 bez. Gd., per Nov.-Dez. 49,10 bez. Br., per April-Mai 50,60 bez. Loco ohne Faß 52,80 bez.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Pösen, den 21. September.

	Pro 100 Kilogramm.		
	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen	20 M. 30 Pf.	18 M. 30 Pf.	17 M. 30 Pf.
Weizen neuer	19 " 30 " 18 " 20 " 17 " 30 "		
Roggen	15 " -- " 14 " 40 " 14 " -- "		
Gerste	14 " 50 " 13 " -- " -- " -- "		
Hafer	13 " 50 " 13 " -- " -- " -- "		

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse in Inowrazlaw.

(Telegraphischer Spezial-Bericht der „Posener Zeitung.“)

Inowrazlaw, 21. Sept. Es wurden gehandelt 60 Tonnen Weizen, Preis Mark 174 bis 190, 40 Tonnen Roggen, Preis Mark 140 bis 143. Angebot noch immer gering wegen der Saatbestellung und Rübenabnahme.

Produkten-Börse.

Berlin, 20. Sept. Nach amtlicher Bekanntmachung seitens der Aeltesten der Kaufmannschaft kostete Spiritus loco ohne Faß frei ins Haus oder auf den Speicher geliefert per 100 Liter a 100 pSt. am 14. Sept. 53,3 M. a 53 M., am 15. Sept. 52,5 M. am 17. Sept. 52,9 M., am 18. Sept. 52,8 M., am 19. Sept. 53 M., am 20. Sept. 53,5 M. a 53,8 M.

Danzig, 20. Sept. [Getreide-Börse.] Wetter: schön. — Wind: SW.

Weizen loco wurde bei mäßiger Zufuhr zu unveränderten Preisen gekauft und gute Waare fand mehr Beachtung zu etwas festeren Preisen. Umsatz 315 Tonnen und ist bezahlt für Sommer-122-130 Pfd. 164-178 M., abfallend 111 Pfd. 135 M., hellbunt 124-127/8 Pfd. 174-182 M., glatt 126 Pfd. 180 M., hochbunt 127/8 Pfd. 185-190 M., für russischen roth schmal 115-121 Pfd. 151-161 M., roth 126 Pfd. 170 M., bunt 119, 120 Pfd. 163 M., hell 120 Pfd. 174 M. per Tonne. Termine Transit Sept.-Okt. 176, 175 M. bez., Okt.-Nov. 186 1/2 M. bez., Nov.-Dez. 178 1/2 M. Br., April-Mai 186 1/2 M. bez. und Gd., Mai-Juni -- M. bez. Regulirungspreis 174 M. — Gefündigt -- Tonnen.

Roggen loco unverändert. Nach Qualität ist bezahlt für inländischen nicht gesund 139, 142 M., mit Geruch 138 M., polnischen zum Transit 133 M., extra fein 137 M., russischen zum Transit 133 M., schmal 129 M. pro Tonne. Umsatz 135 Tonnen. Termine Sept.-Okt. Transit 130 M. Gd., Okt.-Nov. Transit 130 M. Gd., April-Mai inländischer 146 M. Br., 145 M. Gd., Transit 139 M. Br. Regulirungspreis 146 M., unterpolnischer 134 M., Transit 131 M. Gd. — Tonnen — Gerste loco matter, inländische große mit Geruch 104 Pfd. brachte 127 M., kleine 96-100 Pfd. 115 M., russische zum Transit Futter 112 M. per Tonne. — Hafer loco wurde russischer zum Transit zu 108 M. per Tonne verkauft. — Winteraps und Rüben flau und geschäftslos. — Spiritus loco 52,25 Mark Gd., Oktbr. 51,25 M. Gd., Novbr. 49,25 M. Gd., Dez.-Januar 48,25 M., April-Mai 50 M. Gd.

Staats- und Volkswirthschaft.

** Halle a. S., 20. Sept. In der heutigen Generalversammlung der Dörfler-Rattmannsdorfer Braunkohlen-Industrie-Gesellschaft wurde die Tagesordnung genehmigt und konstatiert, daß die geschäftliche Lage des Unternehmens eine befriedigende sei.

** Wien, 20. Sept. [Wochenausweis der österr.-französischen Staatsbahn] vom 10. bis 16. Sept. 882747 Fl., Mindereinnahme 33743 Fl.

[Wochenausweis der österreichischen Südbahn] vom 10. bis zum 16. Sept. 895713 Fl., Mindereinnahme 37295 Fl.

** Petersburg, 18. Sept. In der Petersburger „Börsenzeitung“, einem mit russischen Finanzkreisen in enger Fühlung stehenden Blatt, waren kürzlich Gerüchte aufgetaucht, nach welchen Rußland eine abermalige inländische oder ausländische Anleihe, und zwar in nächster Zeit, beabsichtige. Jetzt erklärt das genannte Blatt jedoch mit

Bestimmtheit alle jene Gerichte als grundlos und schreibt bezüglich derselben: „Das Finanzministerium verfügt zur Zeit bei auswärtigen Banken über so ausreichende Mittel, daß eine Anleihe nicht nothwendig ist. Durch die Möglichkeit, die in diesem Jahre eingegangenen kurzen Verpflichtungen auf weitere sechs Monate zu verlängern und in gleicher Weise die der Staatsbank geschuldeten fünfzig Millionen Rubel nach und nach in kleineren Raten zurückzahlen, befindet sich das Finanzministerium in so günstiger Lage, daß es sich mit der Kontrahierung einer Anleihe auf längere Frist durchaus nicht zu beeilen braucht und für dieselbe den geeigneten Augenblick bei günstigerer Lage des Geldmarktes abwarten kann.“ Danach wäre die Idee einer Anleihe nicht aufgehoben, sondern nur aufgeschoben.

Wetterbericht vom 20. Septbr., 8 Uhr Morgens.

Ort.	Barom. a. 0 Gr. nachd. Meeresniv. redug. in mm.	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cel. Grad
Kullaghmore	751	OSO	6 Regen	14
Aberdeen	762	NO	5 bedeckt	11
Christiansund	761	still	Regen	7
Kopenhagen	758	W	2 Regen	13
Stockholm	755	ONO	2 Regen	7
Saparanda	760	N	4 wolkenlos	0
Petersburg	756	NNW	1 heiter,	7
Moskau	—	—	—	—
Cort. Queenst.	751	OSO	4 halb bedeckt	16
Brest	758	SW	3 wolkig ¹⁾	15
Helder	759	SO	1 Nebel	12
Spit	760	SW	2 Dunst	15
Hamburg	761	WSW	2 bedeckt ²⁾	12
Swinemünde	761	W	2 halb bedeckt ³⁾	12
Neufahrwasser	760	OSO	2 wolkig ⁴⁾	12
Kemmel	759	SW	4 halb bedeckt	14
Paris	760	SO	2 wolkig	14
Münster	761	D	1 halb bedeckt	10
Karlsruhe	761	still	wolkig	9
Wiesbaden	761	still	wolkig ⁵⁾	11
München	763	D	1 wolkenlos	8
Gemnis	762	W	1 heiter	11
Berlin	762	W	2 wolkig	13
Wien	764	still	wolkenlos	9
Breslau	763	SO	1 bedeckt ⁶⁾	13
St. d'Az	759	NNW	4 bedeckt	18
Nizza	—	—	—	—
Triest	763	still	wolkenlos	20

¹⁾ Grobe See. ²⁾ Dunstig. ³⁾ Nachts Thau. ⁴⁾ Nachts Thau. ⁵⁾ Nachts Thau. ⁶⁾ Nachts Thau.

Scala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = steif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Eine Depression ist südwestlich von Irland erschienen, auf den britischen Inseln stellenweise starke Luftbewegung mit Regenwetter verursachend, bei deren Annäherung das Barometer über Britannien, Nord-Frankreich und Zentral-Europa überall gefallen ist. Ueber Zentral-Europa ist die Luftbewegung allenthalben leicht, das Wetter theils heiter, theils neblig, sonst ohne wesentliche Niederschläge. Die Temperatur ist in Deutschland meistens gesunken und liegt daselbst größtentheils unter der normalen. Ueber Britannien und dem nordwestlichen Rußland ist ziemlich viel Regen gefallen. Ueber Ostpreußen meldet Frostwetter.

Deutsche Seewarte.

Telegraphische Nachrichten.

Wetter-Propnostikon

der deutschen Seewarte in Hamburg für Sonnabend, den 22. Sept.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung“)

Ziemlich kühles veränderliches Wetter mit mäßigen meist nördlichen Winden.

Homburg, 21. Sept. Der Kaiser und die Kaiserin, der König von Spanien, der König von Serbien, der König von Sachsen, der Prinz von Wales und die übrigen Fürstlichkeiten begaben sich heute Vormittags zu Wagen nach dem Paradeselde. Der König von Spanien trug die spanische Generalsuniform mit dem Band des schwarzen Adlerordens, der König von Sachsen und der Prinz von Wales trugen die Uniform ihrer preussischen Regimenter. Das Kaiserpaar und die kaiserlichen Gäste wurden von der auf dem Paradeselde versammelten Menschenmasse mit stürmischen Zurufen begrüßt.

London, 21. Sept. Der „Standard“ sagt bezüglich der Gerüchte anlässlich des Besuchs Gladstones in Kopenhagen: Der Gedanke, daß dem englischen Staatsmann gestattet sei, ein Bündniß gegen Deutschland und Oesterreich zu schließen, während diese Reiche offenbar die Erhaltung des Friedens bezweckten, sei

lächerlich. England sympathisire nicht mit den Wünschen Frankreichs, Elsaß-Lothringen zurückzuerobern. England nimmt Partei für die Friedensflüster, das ist das Alpha und Omega der kontinentalen Politik Englands.

London, 21. Sept. Die Yacht „Pembroke castle“ ist mit Gladstone gestern Abend in die Themse eingelaufen und heute früh gelandet.

Bremen, 20. Sept. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Gabsburg“ ist gestern Abend 11 Uhr in Southampton und der Dampfer „Nürnberg“ derselben Gesellschaft gestern Abend in Baltimore eingetroffen.

Triest, 20. Sept. Der Lloyd-Dampfer „Hungaria“ ist heute Mittag aus Konstantinopel hier eingetroffen.

Newyork, 20. Sept. Der Dampfer „Denmark“ von der National-Dampfschiffs-Compagnie (C. Messing'sche Linie) ist hier eingetroffen.

Wien, 21. Sept. Die „Politische Korrespondenz“ meldet aus Sofia, der russische General Lessebay sei zum Kriegsminister ernannt worden.

Belgrad, 21. Sept. Die Meldung der Blätter von der Demission des Kriegsministers ist unrichtig; überhaupt ist vor der Rückkehr des Königs keinerlei Aenderung des Cabinets zu erwarten.

Angekommene Fremde.

Posen, 21. September.

Mylius' Hotel de Dresde. Landrath Scheele aus Remb. Major v. Blücher aus Mültzsch, Major v. Lettow aus Berlin, Dr. Müller aus Posen, Eisenbahndirektor Breitkrecher aus Danzig, Baumeister Steinfeldt aus Berlin, Sanitätsrath Dr. Litzhauer aus Schrimm, Rittergutsbesitzer Burgor aus Brunow, die Kaufleute Mayer aus Marienwerder, Seiffert und Geradi aus Berlin, Kostenhoff aus Gölsberg, Ziegler aus München, Mayer aus Bremen.

Julius Buckow's Hotel de Rome. Rittergutsbesitzer v. Poncet aus Neutomischel, Opernsängerin Fr. Miller nebst Mutter aus Berlin, Reg.-Affessor Lother aus Schneidemühl, die Kaufleute Stender aus Hamburg, Stein, Simon und Prühl aus Berlin, Senator Dr. Emden aus Hamburg, Gutsbesitzer Zellmann aus Greifenberg.

Graske's Hotel Bellevue (im Stadtpark). Die Kaufleute Boas und Dbrich aus Berlin, Sohn aus Breslau, Wolter aus Stettin, Fränkel aus Schrimm, Braun aus Schneidemühl, Mühlenbesitzer Buderst aus Rogasen.

Tilsner's Hotel garni. Die Kaufleute Gubrau, Kuzner aus Graudenz, Fromm aus Hirschberg, Schmidt und Kaufmann aus Berlin, Gallion aus Stuttgart, Handelsgärtner Wünsche aus Breslau, die Gutsbesitzer Böning aus Polazajemo, Frau E. Kempner nebst Kinder aus Warschau, Ober-Inspektor Th. Müller aus Breslau, Bers.-Inspektor Herm. Gelhaar aus Berlin.

Aradt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Langhammer aus Leipzig, C. Weber aus Delsnitz i. Schl., W. Reithäger aus Bielefeld, Paul Lücke aus Berlin, Firgau aus Thorn, Heinrich Brandenburg aus Greifenberg i. Pomm., Berthold Krause aus Breslau, Oberamtmann Pults nebst Gemahlin aus Treibschheim, Wirtschafts-Assistent Alfred Wandry aus Neleschowitz (Kr. Breslau), Rentier Winter aus Thorn, Bauinspektor Krantz aus Gnesen, Ger.-Affessor Meyer aus Posen.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 19. bis 20. Sept., Mittags.

Berthold Grimm I. 18 133, leer, von Graudenz nach Fuchsschwanz. Karl Goth XIII. 3210, leer, von Schmeß nach Fuchsschwanz. Louis Bartels I. 7916, leer, von Bromberg nach Bartschin. Heinrich Uedert I. 18 113, kiserne Schwellen, von Schulz nach Berlin. Hermann Gerzer I. 17 030, kiserne Bretter, von Rachezyn nach Magdeburg. Amandus Zeiß III. 1467, Kalksteine, von Bartschin nach Bromberg. August Ladewig I. 18 143, kiserne Bretter, von Rachezyn nach Magdeburg.

Holzflößerei.

An der 2. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 376, M. Milling-Gottschin für C. Stolz-Driesen. Tour Nr. 377, J. Schulz-Bromberg für J. Brunt-Berlin. Touren Nr. 373, 374 und 378, B. Ernst-Bromberg für Berliner Holz-Komptoir, sind abgeschleust.

Gegenwärtig schleust: Tour Nr. 375 B. Ernst-Bromberg für das Berliner Holz-Komptoir.

An der 9. Schleuse. Von der Weichsel: Tour Nr. 362, C. Stolz für sich, ist abgeschleust.

Gegenwärtig schleusen: Von der Weichsel: Tour 363, L. Zech für Franke Söhne.

Neßbrücke bei Weichenhöhe, 19. Sept.

Heute sind hier abgeschwommen: Touren Nr. 309, 311, 313 J. Schulz 16½ Schützen. Touren Nr. 314 und 315 J. Kretschmer für sich und Wolf Hermann, 36½ Schützen. Tour Nr. 312 Zeiß für C. Boas 18½ Schützen. Tour Nr. 316 H. Lange für C. Stolz 3 Schützen.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 20. September Mittags 1,00 Meter.
 „ „ 21. „ Morgens 0,98 „
 „ „ 21. „ Mittags 0,96 „